



*Hinter dem Haus gibt's
außer dem Rasen auch
einen Gemüsegarten.
Alle ernten zusammen,
und dann wird immer
gemeinsam gekocht*



Die beiden Töchter dürfen im Haus und im Garten tun, was sie wollen: Das Anwesen wurde zur kinderfreundlichen Zone erklärt

Hin und wieder Fastfood geht in Ordnung. Emma und Bruce Willis schlemmen gern Pizza mit ihren Töchtern Mabel (l.) und Evelyn

später Lety, seit gut 30 Jahren Haushälterin bei Bruce Willis und längst ein Familienmitglied.

DAS SOUVENIR-ZIMMER ist eine Besonderheit. Hier lagert Bruce Willis Erinnerungsstücke: Kleidung, Poster und sogar Perücken, die er in seinen Blockbustern trug. Über das, was war, und das, was noch kommen soll, plaudern Bruce und Emma abends oft bei einem guten Tropfen aus dem eigenen Weinkeller. Natürlich immer erst nach dem „Good Night“-Ritual ihrer Töchter – vorlesen und viele Küsschen. „Wir lieben auf jeden Fall einen guten Cabernet“, sagt Emma. „Er hilft uns, nach einem langen Tag mit Schulaufgaben und Spielen zu entspannen. Wir fühlen uns dann wieder wie Erwachsene.“

Bruce Willis hat sich im Haus zudem ein Büro eingerichtet. Extra langweilig, damit es für die Kinder völlig uninteressant ist. Hier checkt er seine Mails. Social-Media-Aktivitäten dagegen lehnt er ab. Er liest die „New York Times“

klassisch auf Papier – während sich die social-media-affine Emma um ihren Instagram-Account kümmert, wo sie Einblicke in ihre Arbeit gibt (siehe Kasten rechts). Gelegentlich teilt sie auch private Momente. Etwa 60 000 Fans folgen ihr mittlerweile. Auch sie hat übrigens ihr eigenes kleines Reich: Einen Schuppen im Garten funktionierte sie zu ihrem Büro um.

PLATZ BIETET das Anwesen reichlich, bei einem Streit kann man sich aus dem Weg gehen. Aber Zoff zwischen Ex-Model Emma und Haudegen Bruce gibt es höchstens, wenn Emma die Zahnpasta-Tube nicht richtig zuschraubt. „So was“, sagt sie lächelnd, „bringt Bruce echt auf die Palme ...“

HENDRIKJE KOPP

Die November-Ausgabe der US-„Elle Decor“ (jetzt im Handel) zeigt die Familie in ihrem Haus in Bedford Hills, New York. Mit „Sixth Sense“-Regisseur M. Night Shyamalan, einem Freund der Familie, sprach das Paar über Partnerschaft, Einrichtung, Erziehung und mehr



ORDEN, CREMES & EIN NEUER THRILLER

Bruce Willis und Emma Heming: ein ausgezeichnetes Paar. Er ist seit 2013 Träger des „Ordre des Arts et des Lettres“ des französischen Kulturministeriums. Sie gewann 2016 einen „Women Of The Year“-Award für ihre vegane Hautpflegelinie CocoBaba. Die Cremes – auf Basis von Kokosnussöl – werden in Deutschland hergestellt und weltweit vertrieben. Außerdem erhält Emma großen Zuspruch für ihren Blog, in dem sie unter anderem praktische Tipps für Mütter gibt (emmahemingwillis.com). Übrigens: Anfang Januar kommt Bruce Willis mit seinem neuen Thriller „Death Wish“ in die deutschen Kinos. Er ist da ganz in seinem Element, spielt einen Chirurgen in einer Notaufnahme, der täglich mit der Gewalt auf den Straßen konfrontiert wird und die Sache schließlich selbst in die Hand nimmt.